

Wikileaks: *Machtwechsel im Vatikan hin zu Papst Franziskus – ein Werk Obamas und Hillary Clintons?*

von David Berger

[Veröffentlicht am 06.02.2017 von philosophia-perennis.com](#)

Eine Gruppe katholischer Prominenter der USA hat Ende Januar einen [Brief an Donald Trump](#) gerichtet. Darin erheben sie schwere Vorwürfe gegen Barack Obamas und Hillary Clintons Einmischung in innerkatholische Angelegenheiten: mit Rücken- deckung durch [George Soros](#) sollen sie einen Putsch im Vatikan initiiert haben, um den konservativen *Papst Benedikt* zu stürzen und ihn durch den radikal *linken Papst Franziskus* zu ersetzen.

Dabei phantasieren die Verfasser und Mitunterzeichner des Schreibens nicht, sondern können sich auf verschiedene Quellen, insbesondere auf WikiLeaks- E-Mails berufen.

Die Gruppe um *Obama, Soros* und *Clinton* nannte ihr Projekt „**Katholischer Frühling**“ (**catholic spring**) und in den Mails ist immer wieder davon zu lesen, dass sie sich berufen fühlen, das katholische Mittelalter zu überwinden.



❖ **Unter diesem Stichwort „catholic spring“ sollen Soros, Obama und Clinton die ihnen zur Verfügung stehende diplomatische Maschinerie der Vereinigten Staaten, ihre Einflüsse und die Finanzmacht Soros benutzt haben, um den „Regimewechsel“ in der römisch-katholischen Kirche zu erpressen, bzw. um den konservativen Benedikt durch den jetzigen Papst Franziskus zu ersetzen.**

Seine Wahl wurde dann auch als Sieg für die internationale Linke eingeschätzt. Für die konservativen Katholiken in den USA, die durch Papst Benendikt XVI. einen ungeheuren Aufschwung erlebten, bedeutete der Machtwechsel im Vatikan einen schweren Schlag.

Da diese konservativen Katholiken aber zu den heftigsten Kritikern Obamas und Clintons gehörten, lag der Machtwechsel durchaus im Interesse der Trinität aus Obama, Hilary Clinton und Soros. Die Verfasser des Briefes sprechen von einer gewollten Revolution innerhalb der Kirche, die deren Kernbestände zum Absterben bringen sollte. Schon im Sommer letzten Jahres [berichteten](#) katholische Newsagenturen der USA von den Aktivitäten der drei Mächtigen.

Der Brief enthält Links zu allen wichtigen Dokumenten, besonders zu den Soros-Clinton-Podesta E-Mails, die im vergangenen Jahr durch [WikiLeaks](#) bekannt wurden. In den vertraulichen mails, die nach dem Wunsch ihrer Verfasser nie hätten öffentlich

werden sollen, wird der „katholische Frühling“ in Analogie zum verhängnisvollen „arabischen Frühling“ betrachtet.

In ihrem Brief an Präsident Trump schreibt die Gruppe der katholischen Persönlichkeiten:

→ „Etwa ein Jahr nach dieser E-Mail-Diskussion, die niemals veröffentlicht werden sollte, trat Papst Benedikt XVI. unter sehr ungewöhnlichen Umständen zurück. Und wurde durch einen Papst ersetzt, dessen scheinbare Aufgabe darin besteht, der radikalen ideologischen Agenda der internationalen Linken eine spirituelle Komponente zu verleihen.“



Und weiter:

„Wir sind verwirrt über das Verhalten dieses ideologisch aufgeladenen Papstes, der sich lieber der weltlichen Agenda der Linken widmet, statt die katholische Kirche gemäß ihrem Heilsauftrag zu leiten“. Katholiken in aller Welt seien von einem Papst abgestoßen, der sich als Führer der Linken aufspielt.

► **Im Interesse aller Katholiken weltweit bitten sie daher Donald Trump eine Untersuchungskommission einzusetzen, die wichtige Fragen zum Rücktritt Benedikts, aber besonders auch zum Konklave, aus dem Franziskus völlig überraschenderweise hervorging, zu beantworten sucht.**

Sie sprechen dabei die Einflussnahme der amerikanischen Sicherheitsdienste beim Konklave an sowie die Tatsache, dass internationale Finanztransaktionen aus den USA mit dem Vatikan in den letzten Tagen vor dem Rücktritt von Papst Benedikt suspendiert und dann kurz nach der Wahl von Franziskus wieder aufgenommen wurden.

Journalistische Offenlegung:

* Der Autor des Beitrags hat selbst von 2003-2010 für den Vatikan als Professor der Päpstlichen Thomasakademie gearbeitet. Seine Erfahrungen dort hat er in seinem Buch „Der heilige Schein“ (Ullstein, 2010 – 11. Aufl. 2013) geschildert.

-> Es kann hier besonders günstig und schnell bezogen werden: [David Berger, der heilige Schein](#)

Fotos: (1) Dankesvisite in den USA? David Lienemann (Official website of the white house) [Public domain], via Wikimedia Commons (2)(c)

Claude Truong-Ngoc / Wikimedia Commons – cc-by-sa-3.0 [CC BY-SA 3.0

(<http://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0>)%5D, via Wikimedia Commons